

STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben

18.02.2011



Das Rolandviertel soll aufblühen

Foto: Marcus Scholz

- Informationen zum Zensus
- Grundwasserproblem
- Menschen in Haldensleben

MAX GOLDT

(Foyer des Arts, Titanic)

**Gattin
aus
Holzab
fällen**

Lesung alter und
neuer Texte

25. Februar
20 Uhr
KulturFabrik



In dieser Jahreszeit lassen wir Sie
nicht im Kalten sitzen.

Wir bieten Ihnen
warme Wohnungen
zu erschwinglichen Preisen.

Sprechen Sie uns an,
wir freuen uns auf Ihren Besuch.

GUT UND SICHER WOHNEN IN HALDENSLEBEN

Wohnungsbaugesellschaft Haldensleben mbH
Waldring 113a, 39340 Haldensleben, Tel.: 03904 - 6644 0
Kontakt: info@wobau-hdl.de, Internet: www.wobau-hdl.de

Impressum

Herausgeber:

Stadt Haldensleben
Markt 20-22, 39340 Haldensleben

Verantwortlich für den Inhalt und Anzeigenverwaltung:

Lutz Zimmermann
e-mail: presse@haldensleben.de

Verantwortlich für die Verteilung:

Werbemittelvertrieb Vogt GmbH
Magdeburg

Satz und Druck:

Quedlinburg DRUCK GmbH
Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg
www.q-druck.de

Erscheinungstermin der

nächsten Ausgabe: 18. März 2011

Redaktionsschluss: 09. März 2011

Der Stadtanzeiger erscheint monatlich in einer Auflage von 13.000 Exemplaren und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet Haldensleben, Hillersleben, Neuenhofe, Bülstringen, Bebertal und Süplingen verteilt.

Wir machen Maßarbeit

Fachgerecht aus einer Hand!

- **Gardinen und Stangen**
- **Komplette Dekorationen**
- **Lamellenvorhänge**
- **Jalousetten / Rollos**
- **Polstermöbel-Maßanfertigungen & Reparaturen**
- **Teppichboden & Fußbodenbelag**



Ralf Mewes

Meister des Polsterhandwerks

Hauptstraße 33 · 39345 Sattelle

Tel.: 039058/2255

Liebe Leserinnen und Leser,



das Wichtigste einer Stadt sind die Menschen, die in ihr leben. Vor diesem Hintergrund kann die Entwicklung der Einwohnerzahlen 2010 nicht wirklich zufrieden machen:

794 Neubürger begrüßte die Stadt, dagegen zog es 810 Menschen aus Haldensleben fort. Immerhin gab es 154 Geburten, ein neuer Höchststand seit vielen Jahren. Dennoch – um die Bevölkerungspyramide zukunftsfähig zu hal-

ten, reicht dies nicht, denn im selben Zeitraum verstarben 264 Menschen. Dennoch bin ich überzeugt davon, dass Haldensleben langfristig als Wohnstandort wieder attraktiv ist. Davon zeugen viele Gespräche mit Menschen, die nach Jahren der Abwesenheit wieder nach Haldensleben ziehen. Eine davon, Frau Gesine Herzberg, wird in dieser Ausgabe vorgestellt – Auftakt der Reihe „Menschen in Haldensleben“. Weil die Menschen der wahre Reichtum unserer Stadt sind.

Herzlichst Ihr
Norbert Eichler

Bürgerbeirat Rolandgebiet sucht Mitstreiter

Das Quartiersmanagement Soziale Stadt lädt Bürger und Bürgerinnen aus dem Rolandgebiet ein, über Projekte des Programms Soziale Stadt in einem Bürgerbeirat zu diskutieren und mit zu entscheiden.

Im Jahr 2010 wurde das Integrierte Handlungskonzept Soziale Stadt für das Rolandgebiet erstellt und vom Stadtrat beschlossen. Eine Reihe von Projekten, die über das Programm Soziale Stadt gefördert werden, sind bereits in der Vorbereitung, viele weitere werden sich erst noch konkretisieren. Der Beirat soll jedes Projekt, ob eine Baumaßnahme oder die Initiative eines Vereins, von der ersten Idee, über den Planungs- bis hin zur Umsetzung prüfen und mögliche Verbesserungen einbringen.

Der Bürgerbeirat soll aus ca. 17 Personen bestehen. Ein Teil dieses Beirates wird aus Vertretern von Initiativen oder gesellschaftlichen Gruppierungen gebildet. Fünf Bürgerinnen und Bürger sollen per Zufallsauswahl in den nächsten Wochen aus dem Kreis der Bewohnerschaft ausgewählt werden. Dazu werden mit Hilfe des Bürgerbüros 40 Personen angeschrieben. Weitere Bürgerinnen und Bürger können sich zudem direkt beim Quartiersmanagement melden, wenn

sie Interesse an einer Mitarbeit im Beirat haben!

Durch dieses Verfahren soll eine bunte Mischung an Bürgerinnen und Bürgern im Beirat zusammenkommen, unabhängig vom Alter, Geschlecht, gesundheitlichem Handicap, Berufs- oder Bildungsstand oder Nationalität.

Die Mitarbeit im Bürgerbeirat ist ehrenamtlich, das heißt, es kann keine Aufwandsentschädigung gezahlt werden. Die Abstimmungsergebnisse des Beirates haben für die Projektträger und die Stadt empfehlenden Charakter.

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit im Beirat haben oder noch offene Fragen, wenden Sie sich bitte an das Quartiersmanagement Soziale Stadt:

Stadtteilbüro Soziale Stadt,
Waldring 113c, 39340 Haldensleben.

Sprechzeiten:

Dienstag 14.00–18.00 Uhr

Telefon 03904 489145

(über die Nummer an allen Werktagen immer erreichbar!)

Email: stadtbueroehunger@t-online.de

Bei Interesse zur Mitarbeit im Bürgerbeirat bitten wir um Ihre Rückmeldung bis zum 11. März 2011, ob persönlich im Stadtteilbüro, per Telefon oder Schriftlich mit Post oder EMAIL.



Zensus in Haldensleben – Was ist das?

Der kommende Zensus, volkstümlich auch „Volkszählung“ genannt, ist in aller Munde. Auch in Haldensleben laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Eigens für diesen Zweck entstand im Rathaus ein Zensusbüro mit zwei neuen Mitarbeitern. Dana Solle und Melanie Wilke begleiten zusammen mit Angelika Meyer und Rolf Koppenhöfer die Arbeiten mit den hochsensiblen Daten. Arbeit wartet genug auf die Zähler, denn schon ab Mai gehen die Interviewer in die ausgewählten Haushalte. Die Fragebögen werden im Anschluss von den Mitarbeitern auf Vollständigkeit überprüft. Dabei ist das Büro im Rathaus der Kreisstadt zusätzlich auch für die Einheitsgemeinde Weferlingen/Oebisfelde und die Verbandsgemeinde Flechtingen zuständig. Ca. 7500 Haushalte müssen befragt werden. Das wies das Statistische Landesamt an. Ziel und Zweck des Zensus ist es, strukturierte und verlässliche Informationen zum Leben, Arbeiten und Wohnen in Deutschland zu gewinnen.

Die letzte vollständige Volkszählung fand 1987 in der Bundesrepublik und

1981 in der DDR statt. Seit dem wird die Bevölkerungsentwicklung mit einem statistischen Verfahren, der Bevölkerungsfortschreibung, festgehalten. Doch je älter die Daten sind, umso ungenauer wird dieses Verfahren. Mit dem Zensus soll nun nicht nur die Einwohnerzahlen Deutschlands korrigiert werden, sondern auch gleichzeitig eine genaue statistische Datengrundlage zum Wohnraum, zur Bildung und zum Erwerbsleben des Bürgers ermittelt werden. Dies ist nicht nur wichtig für zukünftige Planungsprojekte, wie etwa den Bau von Schulen, Kindergärten etc., sondern auch für die Einteilung unter anderem der Bundestagswahlkreise oder die Berechnung des Bruttoinlandsprodukts.

Das Zensusverfahren bedient sich zwei unterschiedlicher Methoden: Auf der einen Seite ist es eine Vollerhebung mit Stichproben, auf der anderen Seite stehen die Daten aus den Meldeämtern und der Bundesagentur für Arbeit. Diese werden später zusammengefügt. Das bedeutet, dass nicht jeder Deutsche befragt wird, sondern nur etwa ein Drittel der Bevölkerung. Die Daten werden als

streng vertraulich behandelt und in keiner Weise an private oder andere staatliche Institutionen weiter gegeben. Zudem müssen die Daten anonymisiert sein, so dass kein Rückschluss auf den Einzelnen mehr zu ziehen ist.

Interviewer gesucht für Zensus

Für die Durchführung der Befragungen sucht die Stadt Haldensleben noch Interviewer. Interessierte Bewerber müssen volljährig, verschwiegen, zuverlässig, freundlich, zeitlich flexibel sein und sehr gute Deutschkenntnisse mitbringen. Zwischen Mai und Ende Juli 2011 führen die Interviewer Befragungen in Privathaushalten sowie Sonderbereichen, wie etwa Wohnheimen, durch. Von Oktober bis April 2012 können sie zudem die Gebäude- und Wohnungszählung unterstützen. Für ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten sie eine Aufwandsentschädigung. Erhebungsstelle: Stadt Haldensleben, Markt 20–22
E-Mail: zensus2011@haldensleben.de

Grundwasser – ein (an-)steigendes Problem

Immer mehr Hausbesitzer klagen über nasse Füße. In einigen Kellern steht teilweise zentimeterhoch das Wasser oder ganze Gärten sind überflutet. Schuld ist der steigende Grundwasserspiegel in Haldensleben. „Für dieses Problem gibt es nicht die eine Ursache“, erklärt Bauamtsleiter Ralf Krupp-Aachen. Ein Zusammenspiel verschiedener Faktoren sorgt für diesen Anstieg, der regional keine Ausnahme bildet. Auch zahlreiche andere Kommunen sind von steigenden Grundwasserständen betroffen. Starkregenereignisse, Anstieg der Ohre, mehr Versickerungswasser auf privaten Grundstücken, geschlossene Arteser und die Erneuerung von teilweise porösen Abwasserrohren, die als Drainage gewirkt haben, sind nur ein paar der möglichen Gründe, warum das Wasser steigt. Besonders im Bereich Schulstraße und Rottmeisterstraße treten diese Probleme auf. Der Bauausschuss der Stadt Haldensleben hat sich diesem Problem nun angenommen und auf seiner letzten Sitzung Lösungsvorschläge unterbreitet:

1 Schwarzlosegraben Alsteinstraße

Zwischen Schulstraße und Alsteinstraße fließt der Schwarzlosegraben. Im Bereich der Volkssolidarität wurde der Graben jedoch künstlich verlangsamt, um so ein kleines Biotop entstehen zu lassen. „Diese Stauung des Wassers könnte eine mögliche Ursache für das Steigen des Grundwasserspiegels sein“, erläutert Krupp-Aachen. Mit einer Vertiefung der Sohle könnte die Fließgeschwindigkeit des Gewässers gesteigert werden. Allerdings hat die Stadt hier keine Handhabe. „Da sich der Graben hier auf privatem Gelände befindet, müsste sich die Volkssolidarität an den Kosten beteiligen“, erklärt der Bauamtsleiter weiter. In wie weit sie dem zustimmen, sei

nicht geklärt, aber das Bauamt nehme hier trotzdem das Gespräch auf, so Krupp-Aachen weiter.

2 Garagenkomplex Schillerstraße

Leichter gestaltet es sich im Bereich des Garagenkomplexes Schillerstraße. Das Gelände steht im Eigentum der Stadt. Hier könne auch ein Puzzlestück zum steigenden Grundwasser liegen, berichtet Krupp-Aachen. Nach starken Regenfällen verwandelt sich die Oberfläche schon mal in eine Seenlandschaft. „Hier werden wir noch in diesem Jahr eine Verrohrung herstellen und für eine ordnungsgemäße Oberflächenentwässerung sorgen“, erklärt er weiter.

3 Rolandgarten

Mit der geplanten Umgestaltung des Rolandgartens, könne auch der Rottmeistergraben verlängert werden unter Umständen sogar bis zur Schillerstraße, um den Bereich zu entwässern. Eine Gestaltung als Mäander könnte dann auch eine optische Aufwertung des Bereichs darstellen. Zu prüfen sind hier noch die anfallenden Kosten.

Wohngebiet Rottmeisterstraße

4 Durch eine Vor-Ort-Besichtigung im

Rolandgebiet stießen die Mitarbeiter des Bauamts auf ein Entwässerungsrohr im Bereich der Rottmeisterstraße 36-46. „Das Rohr führt auch Wasser, allerdings ist es zu einem Großteil verstopft. Über einen Schacht ist ein weiteres Rohr angeschlossen, bei dem sich jedoch auf Grund unterschiedlichen Tiefenniveaus das Wasser rückstaut, bis es die Höhe erreicht, in das andere Rohr zu fließen“, erklärt Krupp-Aachen. Für die Erneuerung der Rohre und das Säubern ist jedoch der Eigentümer verantwortlich, in diesem Fall wahrscheinlich die Wohnungsbaugenossenschaft „Roland“, mit der die Stadt diesbezüglich Gespräche führen will.

5 Auch die Rottmeisterstraße 48-56 stellt ein potentiell Lösungstück zum Senken des Grundwasserspiegels dar. Der Eigentümer, die Wobau Haldensleben, könnte bei der Erneuerung der Straße einen Regenwasserkanal einbauen, in den eventuell die Drainage der Planumsentwässerung der bereits ausgebauten Straße eingebunden werden kann. „Auch hier werden wir das Gespräch suchen“, erklärte Krupp-Aachen weiter.



Menschen in Haldensleben Teil 1: Gesine Herzberg



Vor zwei Jahren kam Gesine Herzberg von Norwegen nach Haldensleben, zurück in ihre Geburtsstadt. In der Großen Straße von Althaldensleben bezog sie mit ihrem Mann das sanierte Elternhaus, ein großes zweistöckiges Bauernhaus. Dort hat Margitta Häusler die 70jährige besucht.

Gesine Herzberg sitzt ganz entspannt auf einem alten Stuhl mit halbrunder Lehne. Die Beine hat sie übereinandergeschlagen. Einen Moment schaut sie gedankenversunken über den Schreibtisch hinweg durch das Fenster ihres Arbeitszimmers in der zweiten Etage. Die 70 Jahre junge Frau mit dem strähnchenblonden, halblangen Haaren lächelt versonnen, als sie über den Hof hinweg zu den Nachbarhäusern in Althaldensleben, ihrem Olln, schaut. „Ich fühl' mich eigentlich komisch, ganz komisch“, gesteht Gesine Herzberg zögerlich, „es ist so ein anderes Lebensgefühl. Es ist so spannend, und

das werde ich positiv. Man muss ja nach vorne blicken.“

Viele Jahre ist die Hansestadt Bremen ihre Heimat. Dort arbeitet sie als Buchhändlerin und Verwaltungsleiterin eines Krankenhauses, bis sie vorzeitig den Ruhestand antritt und mit ihrem gleichaltrigen Mann, der jahrelang zur See gefahren war, nach Norwegen geht. Im Land der Fjorde bleiben sie zehn Jahre, entdecken Land und Leute mit dem eigenen Segelkutter und sind begeistert. „Die Ruhe dort und diese so souveränen Menschen. Wir wurden sehr gut aufgenommen, vor allem weil mein Mann schon als junger Mensch dort war und die Sprache spricht. Ich habe die Sprache dann nachgeholt und es sogar geschafft, meine norwegische Sprachprüfung zu bestehen. Da war ich 65. Wir hatten gute Nachbarn. Man muss sich immer entsprechend benehmen, dann kommt das Echo auch zurück.“ Trotz zehn schöner Jahre verabschieden sich die Herzbergs 2008 von ihrem Haus in der Nähe von Trondheim und vom geliebten Schiff. Es bringt nun auf den Lofoten Touristen zu den Giganten der Meere, zu den Walen. Die Rentner denken an die Zukunft, was, wenn sie krank werden. Außerdem zieht es Gesine Herzberg wieder zur deutschen Kultur. Aber nicht Bremen wird der Wohnsitz, sondern Althaldensleben, der Hof ihrer Vorfahren, den Jennrichs. „Das ist einfach meine Lebensgeschichte“, erzählt Gesine Herzberg, „mein Urgroßvater hatte hier einen Kossatenhof, mein Großvater baute ihn aus, betrieb einen Kartoffel- und Landproduktenhandel mit Landwirtschaft und mein Vater hatte das dann übernommen. Aber dann kam 1953 die Zwangskollektivierung und

diese äußeren Umstände führten dazu, dass sich meine Eltern von heute auf morgen entschlossen hatten, Olln zu verlassen.“

Ganz deutlich erinnert sie sich an jene Zeit, als die Eltern sich sorgten und dies auch mit den Kindern besprachen. Den Landhandel hatte eine Bäuerliche Handelsgenossenschaft übernommen. „Eines Abends kriegten wir noch mal Spiegeleier, und da wunderten wir uns schon, denn wir hatten ja ein Eiersoll zu erfüllen. Am nächsten Morgen ging es los nach Ostberlin und dort über die Grenze in den Westen.“ Erst flieht die Mutter mit den Kindern, der 12jährigen Gesine, ihrer Zwillingschwester und deren jüngeren Bruder. Als der Vater per Telefon erfährt, dass die Vier gut angekommen sind, macht auch er sich auf den Weg. Die Geschichte haben die Geschwister – ob wohl sie in Amerika, in Afrika und in Skandinavien lebten – nie vergessen.

Zur Geschichte der Bauernhöfe in der Großen Straße und dem Schicksal ihrer Besitzer hat Gesine Herzberg inzwischen für die Ortschronisten recherchiert und geschrieben. Mitglied ist sie schon geworden, als sie noch in Norwegen lebte. Kaum angekommen in Olln hat Gesine Herzberg mitgeforscht. „Ja, das war mal so ein Thema bei den Ortschronisten und das interessierte mich auch. Ich hatte ja gar keine Verbindung mehr hierher. 1989/90 war ich mit meiner Schwester zum ersten Mal hier und trafen den einen oder anderen Bauern. Tja, wie war das damals, was haben die Leute gesagt, als wir weggegangen sind.“ Das interessierte sie unheimlich. Ein kleines Heftchen ist auf diese Weise entstanden. Ein Stück Geschichte.



ROLAND Apotheke



Apotheker Alfred Schmidt

im Medi-Center

... die Apotheke Ihres Vertrauens ! ...

... mit den umfassenden Leistungen:

- Jahresrechnung der Zuzahlungen
- Kundenkarte
- Diabetikerberatung
- Reise-Impfberatung
- Kosmetikberatung
- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Verleih von elektrischen Milchpumpen, Babywaagen u.v.m.



Roland - Apotheke · Gerikestraße 4 · 39340 Haldensleben · Tel.: 03904 - 7 15 20 · Fax: 03904 - 46 22 52

Baulücken zeitweilig geschlossen

Es bedarf nicht immer viel Platzes, sondern manches Mal nur einer guten Idee: Mit einem zeitweiligen Lückenschluss weist die Stadt Haldensleben derzeit auf die „1-Euro-Grundstücke“ im Stadtkern hin. Teils an den Wänden der abrisssreifen Altbebauung, teils an eigens aufgestellten Containern sind nahezu originalgroße Bebauungsvorschläge seit dem Wochenende zu sehen. Sie vermitteln potentiellen Interessenten einen Eindruck, wie die Baulücken künftig gefüllt werden können und allen Bürgern einen Eindruck davon, wie eine Wiederbebauung der Lücken wirkt.

Für einen Euro können die Grundstücke erworben werden. Natürlich sind nicht mit landschaftlich schönen Eigenheimgebieten vergleichbar, aber manch ein Häuslebauer schätzt dagegen die kurzen Wege zu öffentlichen Einrichtungen oder zum Einkauf. Auch hat die geringe Größe



der Grundstücke auch positive Seiten, denn die Grundstückslasten wie Steuern und andere Beiträge sind gering.

Die Entwürfe für die nun hängenden Ansichten stammen aus dem Wettbewerb „Mut zur Lücke“ 2008, einer Veranstal-

tung mit der Architektenkammer Sachsen-Anhalt.

Mehr Informationen im Netz:
www.ak-isa.de/mut-zur-luecke

Die Stadt Haldensleben bietet ein Grundstück an der Neuenhofer Straße in Haldensleben

- zum Verkauf, oder
- im Wege der Bestellung eines Erbbaurechtes, sowie
- auch im Wege der Bestellung eines Erbbaurechtes mit einem gestaffelten Erbbauzins für „junge Familien“ nach dem Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben für die Vergabe von Grundstücken

zur Stabilisierung der Einwohnerzahl und Stärkung städtischer Strukturen an.

Das Grundstück ist unbebaut und hat eine Größe von 598 m².

Es eignet sich zur Bebauung mit einem Einfamilienhaus oder Doppelhaus.

Der Verkehrswert des Grundstückes beträgt 27.750,00 €.



Familiengrundstück gemäß Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben

Die Stadt Haldensleben bietet ein Grundstück im Durchgang zum Gärhof an. Gegenstand sind die Flurstücke 215/1, 215/2 und 216 der Flur 38 in Größe von gesamt 368 m² in der Gemarkung Haldensleben. Das Grundstück ist unbebaut.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.



„Nur noch 2 Baugrundstücke“

Die Stadt Haldensleben hat im Jahr 2008 die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen, um an der Werderstraße in Haldensleben ein Baugebiet ausweisen zu können. Es besteht die Absicht, die geeigneten Grundstücke für den Verkauf, im Wege der Bestellung eines Erbbaurechtes sowie auch im Wege der Bestellung eines Erbbaurechtes mit einem gestaffelten Erbbauzins für „junge Familien“ nach dem Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben für die Vergabe von Grundstücken zur Stabilisierung der Einwohnerzahl und Stärkung städtischer Strukturen zur Verfügung zu stellen. Die Grundstücke haben eine Größe von 508 m² und 549 m².

Der Verkehrswert der Grundstücke beträgt 47,50 €/m².

Die Grundstücksflächen in der Werderstraße waren in der Vergangenheit mit Industriebetrieben der Lebensmittelindustrie bebaut. In diesem Zusammenhang wurden die Grundstücksflächen einer näheren Überprüfung unterzogen. Hierbei ist festgelegt worden, dass nach Abschluss der Baumaßnahme das Aufbringen einer Mutterbodenschicht für die nicht überbauten und versiegelten Flächen in einer Stärke von 60 cm notwendig wird. Die Mutterbodenschicht stellt die Stadt Haldensleben zur Verfügung.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Teilfläche in Größe von ca. 504 m² des Flurstückes 175 der Flur 4 in der Gemarkung Uthmöden zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Die Zuwegung zu der zu verpachtenden Teilfläche des betroffenen Flurstückes 175

ist über die Eichgartenstraße in Uthmöden gegeben.

Der Garten verfügt über Wasser- und Energieversorgung und ist mit einem Pumpenhaus bebaut.

Die jährliche Pacht beträgt 100,80 €.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück in Uthmöden, Erknerstraße, Flur 4, Flurstück 388/179, Größe 464 m², zum Verkauf an.

Das vorgenannte Grundstück ist geeignet

zum Zwecke der Bebauung mit einem Einfamilienwohnhaus.

Der Kaufpreis beträgt insgesamt 9.280,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet mit sofortiger Wirkung die Verpachtung einer Fläche in Größe von ca. 595 m² zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Die zu verpachtende Teilfläche des Flurstückes 546/2 der Flur 3 der Gemarkung Haldensleben liegt zwischen „In der Trift“ und „Masche“ in Haldensleben. Der direkte Zugang erfolgt von der Verkehrsfläche „In der Trift“.

Die in Rede stehende Fläche ist bebaut mit einem Holzbungalow. Die Baulichkeit verfügt nicht über einen Anschluss an die öffentliche Strom- und Wasserversorgung.

Die monatliche Pacht beträgt 35,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Teilfläche in Größe von ca. 522 m² des Flurstückes 175 der Flur 4 in der Gemarkung Uthmöden zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Die Zuwegung zu der zu verpachtenden Teilfläche des betroffenen Flurstückes 175

ist über die Eichgartenstraße in Uthmöden gegeben.

Der Garten ist bebaut mit einem Schuppen und verfügt über einen Anschluss an die Energieversorgung.

Die jährliche Pacht beträgt 104,40 €.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück in Uthmöden, Erknerstraße, Flur 4, Flurstück 497, Größe 866 m², zum Verkauf an.

Das vorgenannte Grundstück ist geeignet

zum Zwecke der Wohnbebauung.

Der Kaufpreis beträgt insgesamt 13.000,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet mit sofortiger Wirkung die Verpachtung einer Fläche in Größe von ca. 278 m² zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Das zu verpachtende Flurstück 28/24 der Flur 34 der Gemarkung Haldensleben liegt in Haldensleben, An der Bever. Der direkte Zugang erfolgt von der Verkehrsfläche „An der Bever“.

Das in Rede stehende Flurstück ist unbebaut und verfügt nicht über einen Anschluss an die öffentliche Strom- und Wasserversorgung.

Die jährliche Pacht beträgt 139,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung eines Gartens in Größe von ca. 650 m² zur kleingärtnerischen Nutzung und Erholung an.

Die zu verpachtende Teilfläche des Flurstückes 394/32 der Flur 4 der Gemarkung

Haldensleben liegt zwischen Rottmeisterstraße und Bernhard-von-Lippe-Straße. Eine fußläufige Erreichbarkeit ist von der Rottmeisterstraße zwischen den Wohnblöcken Nr. 12 und 14 gegeben.

Der Garten ist mit einem Geräteschuppen bebaut. Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Stromversorgung sind nicht gegeben.

Die monatliche Pacht beträgt 29,00 €.

Interessenten für die o.g. Grundstücksangebote bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben,

Abt. Liegenschaften, Markt 20–22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-138.

KulturFabrik

22. Februar, 09.00 Uhr

Kinothek für Kinder: Lauras Stern, D 2003/2004, ohne Altersbeschränkung,

22. Februar, 18.00 Uhr

Treffen der Weight Watchers – Abnehmen und das Leben genießen, neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

22. Februar, 19.00 Uhr

Fabrik-Kino präsentiert „Der Vorleser“, D/USA 2008, Grandiose Verfilmung des Weltbestsellers von Bernhard Schlink, Eintritt: 3,50 €

24. Februar, 19.00 Uhr

Zusammenkunft der Rosenfreunde: Bild-Vortrag mit Dr. Jürgen Nebel „Gärten und Gourmet in Südafrika“ Veranstalter: Verein zur Förderung der Kultur- und Heimatpflege e. V.

25. Februar, 20.00 Uhr

Max Goldt liest aus seinem ersten Bilderbuch „Gattin aus Holzabfällen“, VVK: 10,00 €, AK: 12,00 €

01., 08., 15. März, 18.30 Uhr

Treffen der Weight Watchers – neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

01. März, 19.00 Uhr

Gärten und Gourmet in Südafrika Vortrag mit Dr. Jürgen Nebel. Veranstalter: Verein zur Förderung der Kultur- und Heimatpflege e. V.

06. März, 11.00 Uhr

28. Konzert der Kammermusik Neuhaus (Wolfsburg), Frühlingserwachen mit Werken von Mozart, Beethoven, St. Saens u.a., Eintritt: 14,00 €

08. März, 16.00 Uhr

Kluge Kinder spielen Schach, unter Leitung von Richard Ludwig, neue kluge Denksportler sind herzlich willkommen!

09. März, 19.00 Uhr

Philosophischer Salon mit Janina Otto (Magister Artium Philosophie): „Religion & Gehirn-Neurotheologie“

12. März, 20.00 Uhr

Musikkabarett zum Frauentag: „Meine Frau hat immer Recht“ mit den Kichererbsen Hanno Loyda & Junior aus Berlin, VVK: 12,00 €, erm.: 10,00 € AK: 14,00 €, erm.: 12,00 €

13. März, 15.00 Uhr

Vernissage: „Menschen und Landschaften aus Sicht des Fotografen Thomas Lein“, Passend zum Thema der Ausstellung spielt Kantor Matthias Müller landschaftlich inspirierte Kompositionen spanischer Meister auf dem Klavier

16. März, 16.00 Uhr

Erhard Hampel liest aus Michael Kleebergs „Das Amerikanische Hospital“, Eintritt: 3,00 €

Kids & Co

07. März ab 15.00 Uhr

Faschingsfeier

Veranstalter: Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Börde e. V.

BBS des Landkreises Börde

10. März, 19.00 – 20.00 Uhr

Einiges zum Tabakanbau in Althaldensleben
Veranstalter: Verein zur Förderung der Kultur- und Heimatpflege e. V.
Interessengemeinschaft „Althaldensleber Chronik“

Ohrelandhalle

12. März

„Musik für sie“ mit Uta Bresan

Veranstalter: Landkreis Börde

Hundisburg

13. März, 17.00 Uhr

Konzert „Leichte Muse“ mit Susann Vent, Nils Stäfe (Gesang) und Stephan Müller (Klavier) mit dem Programm „Drei Herzen im $\frac{3}{4}$ -Takt – die schönsten Melodien aus Operette, Musical und Film“ im Schloss Hundisburg/Eichsfelder Saal
Veranstalter: KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e. V.

Uthmöden

12. März ab 14.00 Uhr

Faschingsumzug durch Uthmöden
Uthmödener Traditions- und Heimatverein (UthTra)e.V.

KVHS Börde,

Warmisdorfer Str. 20, Tel.: 03904 42271, Fax: 03904 2413,

E-Mail: info.hdl@kvhs.boerde.de
Bildungsurlaub: Excel professionell und effektiv einsetzen (Xpert-Modul Tabellenkalkulation)

Nach dem „Gesetz zur Freistellung von der Arbeit für Maßnahmen der Weiterbildung (Bildungsfreistellungsgesetz)“ vom 4. März 1998 haben Arbeitnehmer einen Anspruch auf Freistellung von der Arbeit zum Zwecke der Weiterbildung. Für diesen Kurs ist eine Anerkennung als Bildungsurlaub beantragt. Der Lehrgang richtet sich an Teilnehmer, die bisher nur wenig mit Excel gearbeitet haben und nun lernen wollen, wie man mit einem solchen Kalkulationsprogramm professionell arbeitet. Die Kursinhalte orientieren sich dabei an den Lernzielen des Moduls Xpert Tabellenkalkulation zum Europäischen Computerpass, zu dem nach dem Kurs die entsprechende Bausteinprüfung absolviert werden kann. Schwerpunkte sind:

- Grundbegriffe, Grundaufbau und Prinzip der Tabellenkalkulation
- Formeln entwickeln und Berechnungen durchführen
- Zellinhalte eingeben, bearbeiten und Fehlermeldungen analysieren
- Bezugsarten, Arbeiten mit Bereichsnamen
- Einsatz von Funktionen (mathematische, statistische und logische, Datums- und Matrixfunktionen)

– Zellen formatieren (Zahlenformate, Ausrichtungen, Schriften, Rahmen und Schattierungen)

Prüfung zum Baustein Xpert Tabellenkalkulation:

Samstag, 05.03.2011, 9.00–12.00 Uhr (Prüfungsgebühr: 41,00 €, nicht in Kursgebühr enthalten)

Kurs-Nr.: N111501401

Leitung: Uwe Küchenhoff

Beginn: Montag, 28.02.2011, 09.00–15.30 Uhr

Dauer: 40 UStd., 5 Tage, Mo.–Fr.

Ort: Haldensleben, KVHS

Gebühr: 120,00 €

Ausstellungen

„SED – wenn du nicht gehst, dann gehen wir“, eine Wanderausstellung der Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn bis 11. März in der KulturFabrik

„Menschen und Landschaften aus Sicht des Fotografen Thomas Lein“, bis 13. März in der KulturFabrik

„Hundisburg – Haldensleben - Ansichten“

Bilder und Zeichnungen von Künstlern der Galerie „Das Einhorn“ bis 31. Mai im Schlosscafé Hundisburg

Bülstringer Straße einst und jetzt Ausstellung im Kreis- und Stadtarchiv Haldensleben

Dauerausstellungen

im Museum: „Die Brüder Grimm und ihre Familie“, „Städtische und ländliche Wohnkultur der Biedermeierzeit“, „Werkstätten und außergewöhnliche Handwerke der Biedermeierzeit“, „Geschichte der Stadt Haldensleben“ und „Ur- und Frühgeschichte der Stadt Haldensleben“. „Die Fabrikanten- und Künstlerfamilie Uffrecht“.

Schulmuseum Hundisburg Besichtigung nach Voranmeldung Tel. 03904/42831.

Ausstellung des Magdeburger Bildhauers Heinrich Apel und der Gemäldesammlung des Kunstsammlers Friedrich Look im Schloss Hundisburg, 01. März bis 30. November So. 14.00–17.00 Uhr, oder nach Voranmeldung Tel. 03904/44265.

Ausstellung zur Stadtgeschichte Haldensleben im Bülstringer Torturm Besichtigung: Sa/So. 10.00–12.00 Uhr oder nach Voranmeldung Tel. 03904/40586).

Dokumentation zur Geschichte der Ziegelei in der Ausstellungsscheune im Technischen Denkmal Ziegelei Hundisburg. Tel. 03904/42835.

Walderlebnisausstellung im Haus des Waldes, Di.–Fr. 09.00–15.00 Uhr, So. 14.00–17.00 Uhr

Ausstellung 16.000 Jahre Wald-, Forst- und Jagdgeschichte im Haus des Waldes, Di.–Fr. 09.00–15.00 Uhr, So. 14.00–17.00 Uhr

Galerie „das Einhorn“, Birte FaBelt-Knopf, Bülstringer Str. 10/12, Tel. 03904/710740, mehr Infos unter www.das-einhorn-haldensleben.de

Bereitschaftsdienste

Notfallpraxis im Sana Ohre-Klinikum, Kieffholzstr. 27

Mo./Di./Do.: 19.00–21.00 Uhr
 Mi/Fr: 16.00–21.00 Uhr
 Sa./So./Feiertag: 09.00–13.00 Uhr
 und 16.00–21.00 Uhr
 Telefon: 03904/474-393 (Fahrdienst)

Kinderärzte

18.20.02., 23.02., 25.02.–08.03., 10.03.
 Praxis Medicenter Gerikestr. 4,
 Tel. 03904/2292 o. 41011

21.–22.02., 24.02., 09.03., 11.–22.03.
 Kinderarztpraxis, Waldring 104,
 Tel. 03904/42654

Tierärzte

18.02.–24.02.
 TÄ Edler, Alleringersleben,
 FU: 0172/3903368
 TÄ Künnemann, Haldensleben,
 FU: 0171/4811543
 DVM Düsedau, Lindhorst,
 Tel. 039207/80205

25.02.–03.03.
 FTA Heiligtage, Siestedt,
 FU: 0173/6127486
 DVM Lodders, Süplingen, Tel. 039053/272
 Dr. Nickoll, Burgstall, FU: 0172/3208715

04.03.–10.03.
 DVM Stürzel, Wassensdorf,
 Tel. 039002/8503
 Dr. Graf, Berenbrock, FU: 0172/5289233
 FTA Balko, Meitzendorf,
 FU: 0172/3983328

11.03.–17.03.
 FTA Thurmman, Bregenstedt,
 FU: 0171/7720959
 TÄ Engelbrecht, Rogätz,
 FU: 0170/4347139
 Dr. Brüggemann, Eichenbarleben,
 Tel. 039206/50359

Tierheim: 039058/3012

Apotheken

18.02., 02.03., 14.03.
 Mauritius Apotheke, Bahnhofstr. 7,
 Groß Ammensleben, Tel. 039202/6394

19.02., 03.03., 15.03.
 Roland-Apotheke, Gerikestraße 4,
 Haldensleben, Tel. 03904/71520

20.02., 04.03., 16.03.
 Apotheke im Elbepark, Ixslieberstr. 39,
 Hermsdorf, Tel. 039206/52206

20.02., 04.03., 16.03.
 Apotheke Angern, Alte Drofstraße 8, Angern,
 Tel. 039363/232

21.02., 05.03., 17.03.
 Adlerapotheke, Friedensstr. 58,
 Wolmirstedt, Tel. 039201/21436

22.02., 06.03., 18.03.
 Bären-Apotheke, Amselweg 13,
 Haldensleben, Tel. 03904/46065

23.03., 07.03.,
 Löwen City Apotheke, Breiter Weg 141,
 Barleben, Tel. 039203/89835

07.03.,
 Löwen Apotheke, G. Scholl Str. 22,
 Calvörde, Tel. 039051/256

24.02., 08.03.
 Apotheke-Althaldensleben, Neuhaldensleber
 Str. 46c, Haldensleben, Tel. 03904/66080

**Bei lebensbedrohlichen Notfällen, Havarien und Bränden Rettungsstelle des Kreises,
 Notruf 112, Tel.: 03904/42315 oder 42321**

25.02., 09.03.,
 Corvinus Apotheke, Wilhelmstraße 10,
 Colbitz, Tel. 039207/80933

25.02. 09.03.
 Hirsch Apotheke, Magdeburger Str. 57,
 Eichenbarleben, Tel. 039206/50307

26.02., 10.03.
 Katharinen Apotheke, Samsweigerstr. 21,
 Wolmirstedt, Tel. 039201/21338

26.02., 10.03.
 Moritz Apotheke, Schnarsleberstr. 11,
 Niederndodeleben, Tel. 039204/82427

27.02., 11.03.
 Sonnen-Apotheke, Waldring 64a,
 Haldensleben, Tel. 03904/45561

28.02., 12.03.
 Rathaus Apotheke, A. Bebel Str. 32,
 Wolmirstedt, Tel. 039201/4600

01.03., 13.03.
 Löwen-Apotheke, Ebendorfer Str. 19,
 Barleben, Tel. 039203/50024

23.02., 01.03., 13.03.
 Schloß Apotheke, Zur Spetze 2, Flechtingen,
 Tel. 039054/2970

Weitere Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Haldensleben GmbH,
 Tel. 03904/4773

Abwasserverbandes „Untere Ohre“,
 Tel. 03904/66806

Stadt Haldensleben (außerhalb der
 Arbeitszeit), Tel. 0171/7646040

Rufbereitschaft der WOBau und WBG
 „Roland“ Haldensleben
 Heizung/Sanitär: Tel.: 0700 96 228 726
 Elektro: Tel.: 0700 96 228 353
 Rohrverstopfungen außerhalb der Wohnung
 und Wassereintrich im Keller:
 Tel.: 0170 53 94 506

Kirche

Ev. Pfarramt der Luthergemeinde
 Haldensleben
 Dieskaustraße 16, Tel. 03904/44104
 Derzeit vakant. Zuständig Pfarrer Land St.
 Marien.
 04.03., 19.30 Uhr: Weltgebetsstag

Ev. Pfarrämter St. Marien Haldensleben
 Pf. Land, Burgstraße 9, Tel. 03904/40519
 Pf. Hilbert Burgstraße 5, Tel. 03904/40891
Gemeindebüro, Gärhof 7,
 Tel. 03904/725761
 Di./Do.: 10.00–12.30 Uhr u.
 Do.: 14.00–16.00 Uhr

Gottesdienste im Gemeindehaus Gärhof 7:
 sonntags, 9.30 Uhr
St. Marien am Berg:
 Junge Gemeinde: freitags, 19.00 Uhr
 Vorkonfirmanden.: montags, 16.00 Uhr
 /14tägig

Gemeindehaus Gärhof 7
 Laudate: montags, 20.00 Uhr
 Kinderkantorei: dienstags, 16.00 Uhr
 Konfirmanden: dienstags 17.00 Uhr
 Christenlehre 3.+4. Kl.: mittwochs, 14.30 Uhr
 Christenlehre 5.+6. Kl.: mittwochs, 16.00 Uhr
 Kantorei: mittwochs, 20.00 Uhr

Christliche Suchtgruppe „Blauer Ring e.V.“:
 donnerstags, 19.30 Uhr
 Frauenhilfe: 22.02., 08.03., 14.30 Uhr
 Mütterkreis: donnerstags, 19.30 Uhr
 mit Absprache Pf. Hilbert
Pfarrhaus, Burgstraße 5
 Kreis junger Erwachsener: freitags, 18.30
 Uhr mit Absprache Pf. Hilbert
Ev. Kita, Maschepromenade 8
 Kinderkreis 1.+2. Kl.: montags, 14.30 Uhr

Katholische Pfarrei St. Christophorus,
 39340 Haldensleben, Kirchgang 1
 Haldensleben, St. Johannes Baptist,
Kirchgang 1
 So.: 9.00 Uhr, Mi. 9.30 Uhr (Josefinum),
 Do: 10.00 Uhr
 Haldensleben, St. Liborius, Gerikestr. 26,
 So.: 10.30 Uhr, Di.: 9 Uhr, Do. 18 Uhr
Kontakt:
 Pfarrer Michael Sternal, 39340
 Haldensleben, Kirchgang 1
 Tel. 03904/44108, Fax. 03904/499674
 E-Mail. haldensleben.st.-christophorus@
 bistum-magdeburg.de
 Kooperater Pfarrer Norbert Behrendt,
 39340 Haldensleben, Gerikestr.26
 Tel. 03904/2986
 Besuch der Patienten in den
 Krankenhäusern nach telefonischer
 Absprache.

Landeskirchlichen Gemeinschaft
 Ohreland, Bülstringer Str. 42, 39340
 Haldensleben, Tel. 03904/462301
 Gottesdienst: sonntags, 17.00 Uhr
 Hauskreis:
 21., 28.02., 07., 14.03., 19.30 Uhr
 Teenager: 25.02., 17.00 Uhr

Evangel. Freik. Gemeinde
 Hoffnungsgemeinde Haldensleben,
 Hafensstraße 10, Tel. 03904/64208,
 E-Mail: Thefamilyparents@aol.com
 Gottesdienst: sonntags, 10.00 Uhr,
 Allianz-GD: 06.03., 17.00 Uhr
 Gäste- GD: 13.03., 11.00 Uhr
 Jugendstunde: samstags, 18.00 Uhr
 Bibelgespräch:
 Hauskreis: 01., 08., 15.03., 17.00 Uhr
 02., 09., 16.03., 18.00 Uhr
 Gemeindeleiter: Klaus-Dieter Schattschneider
 Pastor: Johannes Fähndrich,
 Tel. 0391/6201325

Adressen und Infos

Haldensleben Information
 Hagenstraße 21 am Postplatz
 Tel.: 03904/40411,
 E-Mail: info@haldensleben.de
 Mo.–Fr.: 09.00–13.00 Uhr und
 13.30–18.00 Uhr
 sowie April bis September
 Sa: 09.30–12.30 Uhr

Schuldner- und Insolvenzberatung des DPWW
 Waldring 113b, 39340 Haldensleben,
 Tel. 03904/464629, Fax: 464630
 Mo./Di.: 09.00–12.00 Uhr
 Di./Do.: 14.00–18.00 Uhr
 Mi.: n. V. in Wolmirstedt

Drogen- und Suchtberatungsstelle des DPWW
 Waldring 113b, 39340 Haldensleben,
 Tel. 03904/65684, Fax: 462446
 Mo./Do./Fr.: 09.00–12.00 Uhr
 Di.: 14.00–18.00 Uhr
 Do.: 16.30–17.30 Uhr; sowie n. V.

Erziehungs- u. Familienberatungsstelle des DPWW

Süplinger Str. 35, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/41468
Mo./Di.: 08.00–18.00 Uhr
Mi./Do.: 08.00–15.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 Uhr; sowie n. V.
Außenstelle WMS, Bahnhofstr. 20,
Tel. 039201/32854
Do.: 13.30–15.00 Uhr

Schwangerschafts- u. Sexualberatungsstelle der AWO

Schützenstr. 48, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/65809
Mo.: 13.00–16.00 Uhr
Di.: 08.00–10.00 und
13.00–18.00 Uhr
Do.: 08.00–11.00 und
13.00–18.00 Uhr mit Terminen
sowie Mi./Fr.: n. V.

Mobile Frauenberatungsstelle ESCAPE – Notausgang

Projekt vom Frauenhaus Wolmirstedt,
Tel. 039201/709765
Notdiensttelefon (24 Std.)
0175/2763313
Träger: Rückenwind e.V. BBG
Sprechzeit in Haldensleben,
Gerikestr. 104, (Landratsamt)
1. Do. im Monat, 14.00–16.00 Uhr

Selbsthilfekontaktstelle Landkreis Börde

Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/6685177,
E-Mail: selbsthilfe@gbs-hdl.de
Mo./Mi./Fr.: 08.00–16.00 Uhr;
sowie n. V.

KulturFabrik

Gerikestraße 3a
Alsteinklub: Tel. 03904/40159,
E-Mail: kulturfabrik@haldensleben.de
Mo./Mi./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr;
Sa.: 10.00–12.00 Uhr
Stadt- und Kreisbibliothek:
Tel. 03904/49530,
E-Mail: bibliothek@haldensleben.de
Mo./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr;
Sa.: 10.00–12.00 Uhr

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg

Schloss, 39343 Hundisburg,
Telefon 03904/44265
E-Mail: info@schloss-hundisburg.de
Schlossladen:
Di.-Fr.: 11.00–16.00 Uhr,
Sa./So./Feiertag: 11.00–16.00 Uhr

Haus des Waldes

Sitz: Schloss Hundisburg, 39343 Hundisburg,
Tel. 03904/668757,
E-Mail: haus-des-waldes@t-online.de
Di.-Fr.: 09.00–15.00 Uhr;
So.: 14.00–17.00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 2 Euro,
ermäßigt 1 Euro

Technisches Denkmal Ziegelei

Jacob-Bührer-Straße 2, 39343 Hundisburg,
Tel., 03904/42835, EMail:
Verwaltung@Ziegelei-Hundisburg.de
Vom 01.05. bis 31.10.
Di.-Fr. 10.00–16.00 Uhr und
So. 10.00–17.00 Uhr
vom 01.11. bis 30.04.:
Mo.– Fr. 10.00–16.00 Uhr

ÖKOschule Hundisburg

im Haus des Waldes, Schloss,
39343 Hundisburg, Tel. 03904/668757
Mo.–Do.: 08.00–12.00 Uhr,
Gruppen vorher anmelden!

Museum Haldensleben

Breiter Gang 1, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/2710
E-Mail: museumhaldensleben@t-online.de
Di. – Fr.: 09–12 u. 14–17 Uhr;
So.: 10–12 u. 14–17 Uhr

Feuerwehrmuseum

des Feuerwehrverein Haldensleben e.V.
Gerikestraße 96a 39340 Haldensleben
Besichtigung nach Absprache möglich
mit
Gerd Machlitt: Tel. 03904/2320 oder
Bernd Sollors: Tel. 03904/473 1260,
oder 0173/9115777
Homepage:
www.feuerwehrverein-haldensleben.de

Gesundheits- und Behinderten-Sportverein Haldensleben e. V.

Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/65210,
E-Mail: info@gbs-hdl.de
Anmeldungen für Kurse und nähere Informationen:
Geschäftsstelle des GBS.

Der Musikclub Haldensleben e.V.,

Bornsche Straße 1, 39340 Haldensleben,
Tel. 0160/94707365

Musikschule des Landkreises Börde

Anmeldung über das Sekretariat der
Grundschule „Gebrüder Alstein“,
Telefon 03904/2690

Kreis- und Stadtarchiv Haldensleben

Bülstringer Str. 30, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/40169, Fax. 45540
Internet: www.boerdekreis.de
E-mail: boerdekreisarchiv@haldensleben.de
Di.: 09.00–18.00 Uhr
Do.: 09.00–16.00 Uhr
Fr.: 09.00–11.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Börde e.V.

Waldring 113c, 39340 Haldensleben;
Tel.: 03904/724527

Elterninitiative Begegnungsstätte für Jugendliche e.V.

„KIDS&CO“ Waldring 113f
Tel. 03904/64538
Mail: KiKo-Hdl@t-online.de
Mo.–Do.: 14.00–20.00 Uhr
Fr.: 14.00–24.00 Uhr
Sa.: 16.00–24.00 Uhr
in den Ferien ab 12 Uhr
Im Angebot sind: Dartspiel, Tischtennis,
Billardspiel, Kreatives Gestalten,
Gesellschaftsspiele u.a.

Jugendmühle e.V.

Neuhaldensleber Str. 46g,
39340 Haldensleben, Tel. 03904/498801
Mo. – Do.: 12.00–20.00 Uhr;
Fr. 12.00–22.00 Uhr
Sa.: 15.00–19.00 Uhr

Jugendfreizeitzentrum „Der Club“ SONAB e.V.

Hafenstr. 8, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/725677
Mo. – Fr.: 13.00– 21.00 Uhr,
Sa/So. ehrenamtlich

Christlicher Verein Junger Menschen, CVJM

Holzmarktstraße 6, Tel. 03904/71942
Jugendcafé „Senfkorn“
Mo.–Do.: 14.00–19.00 Uhr,
Fr.: 15.00–19.00 Uhr
Regelmäßige Treffen im CVJM Haus,
Magdeburger Str. 32
Step Aerobic Kurs jeden Di und Fr 20h
CVJM Haus,
Zwergentreff jeden 2. u. 4. Mittwoch im
Monat 09.30 Uhr
Kindercafé/ Jungschar jeden 1. Sa im
Monat 15.30 CVJM
weitere Infos unter:
www.cvjm-haldensleben.de

Jugendweihe

Interessenvereinigung, Magdeburger
Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel 0171/3301667,
Di. 15.00–18.30 Uhr

Seniorenbegegnungsstätte,

Hagenstraße 60a, Tel. 03904/2310
regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen:

Mo.: 13.00 Uhr –
Treffen d. Rommeefreunde
14.00 Uhr –
Gymn. der SHG Osteoporose
Di.: 09–12.00 Uhr –
Spechst. VSR-Reisen/Buchungsst.
14.00 Uhr – Seniorenchor
14.00 Uhr – Handarbeitszirkel
Mi.: 09.30 Uhr – Seniorentanzgruppe
Do.: 10.00 Uhr – Seniorentanzgruppe
Do.: 14.00–16.00 Uhr – Sprechstunde
des Stadt seniorenrates:
Mi: 19.30–21.30 Uhr – Chorprobe
des Vereins: Männerchor „Liederkranz
Haldensleben e.V.“

Seniorenbegegnungsstätte,

Waldring 73
Mo.: 14.00 Uhr – Spielenachmittag
Di.: 14.00 Uhr – Handarbeitsnachmittag
Mi.: 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
Do.: 14.00 Uhr – Gymnastiknachmittag

Seniorenbegegnungsstätte,

Alsteinstraße 26
Mo.: 14.00 Uhr – Gymnastiknachmittag
Di.: 14.00 Uhr – Spielenachmittag
Mi.: 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
Do.: 14.00 Uhr – Bastelnachmittag

Seniorenhilfe GmbH Haldensleben

Hagenstraße 62, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/4872-0, Fax 487213
E-mail: info@seniorenhilfe-ok.de
– ambulante, teilstationäre & stationäre
Pflege- und Betreuungsleistungen –
„Wohnen mit Service“
Mo. – Fr.: 08.00–18.00 Uhr;
Sa.: 08.00–12.00 Uhr

Begegnungsstätte FLORISSIMA

„Flora“ e.V. Förderverein für seelisch
kranke Menschen
Dessauerstr. 35, 39340 Haldensleben,
Tel.: 03904/65204,
werktags von 12.00 bis 16.30 Uhr
Mo.: Sport/Spielenachmittag
Di.: Wochenveranstaltungen;
Mi.: Ausflüge
Do.: alltagspraktische Angebote;
Fr.: Schwimmen

ROLLI-BAD



Badespaß

- ▲ Jet-Ski-Fahren
- ▲ 77-Meter-Wasserrutsche
- ▲ Strömungskanal
- ▲ Luftsprudelliegen
- ▲ Wasserkanone
- ▲ Brodelbucht

Sport

- ▲ 25-m-Schwimmerbecken
- ▲ Schwimmlehrgänge
- ▲ Herz-Kreislauf-Training
- ▲ Baby- und Kleinstkindschwimmen

Wellness

- ▲ Finnische Sauna
- ▲ Dampfsauna
- ▲ Biosauna
- ▲ Solarium

Rolli-Bad Haldensleben ▲ Waldring 117 ▲ Telefon: 03904 4985-12 ▲ www.swhdl.de

20
Jahre
Stadtwerke Haldensleben

Quizfrage Februar 2011:

Gesucht wird ein Luftkurort ganz in der Nähe (mit einem Wasserschloss).

<input type="text"/>									
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

20
Jahre
Stadtwerke Haldensleben

**Mein
Zuhause**

**WBG
ROLAND**



HALDENSLEBEN

WBG-Winterwette

Eine Monatsmiete frei!

Sie haben genug von Schnee und Eis?
Wir auch, darauf wetten wir!

Wer eine Wohnung neu anmietet, erhält ab jetzt, falls bis zum Frühlingsanfang am 21.03.11 noch einmal eine geschlossene Schneedecke in Haldensleben liegt, einen Monat mietfrei.



Tel. 03904 - 7101918
Vor der Teufelsküche 21
39340 Haldensleben

web: www.wbg-roland.de
e-mail: kontakt@wbg-roland.de

Rohde & Partner GbR - Ihr Partner rund um die Immobilie

LEISTUNGSANGEBOT

- Neubau von Einfamilienhäusern
- Immobilienverkauf
- Baubetreuung
- Verkauf Baugrundstücke
- Vermietung von Wohnungen
- Hausverwaltung
- Hausmeisterservice

Wir bauen für Sie

DHH

Bungalows

EFH



z.B. 122 qm Wfl

z.B. 91 qm Wfl

z.B. 129 qm Wfl

**Massive Bauweise
zu fairen Preisen und
freier Planung**

Rohde & Partner GbR

Baubetreuung • Finanzierung • Immobilien



Hagenstr. 33 in 39340 Haldensleben Tel.: (0 39 04) 4 00 11

www.rohde-und-partner.com

Aktuelles Angebot!



Ab sofort alle Häuser
mit 3fachverglasung
(Ug-Wert 0,6)
und Solaranlage für
Warmwasserbereitung



**Das Sparkassen-Finanzkonzept:
ganzheitliche Beratung statt 08/15.**

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Kreissparkasse Börde**

P.S. Unsere guten Zinssätze gelten nicht nur für Neukunden.

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in allen Geschäftsstellen der Kreissparkasse Börde oder unter www.kreissparkasse-boerde.de **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**